



15. Symposium

Der av-Gefäßzugang für die chronische Hämodialyse –
Planung, Anlage, Komplikationen

Lübbenau

24. September 2011

- Syrischer Chirurg sucht Weiterbildungsstelle zum Gefäßchirurgen in Brandenburg oder Berlin
- Tel. 0173 5294760
- Email afraa@zammam.de

15. Symposium

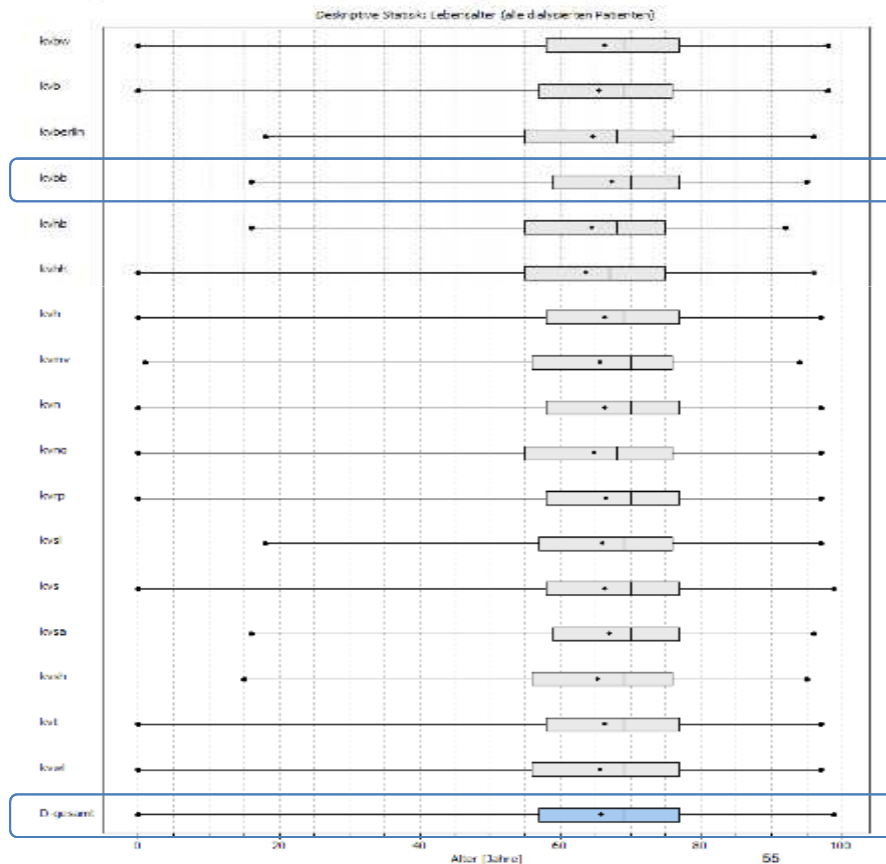
Der av-Gefäßzugang für die chronische Hämodialyse – Planung, Anlage, Komplikationen



© MNC GmbH, Jahresbericht G-BA für 2009



Abbildung 2.3.7.1-1: Lebensalter in vollendeten Jahren (alle dialysierten Patienten)



15. Symposium

Der av-Gefäßzugang für die chronische Hämodialyse – Planung, Anlage, Komplikationen



© MNC GmbH: Jahresbericht G-BA für 2009



1. Hintergrund

1.1. Allgemeiner Kontext

Im Gesundheitswesen in der Bundesrepublik Deutschland hat die

Qualitätssicherung einen hohen Stellenwert. In den verschiedenen Sektoren der SGB V werden hochwertige Patientenversorgung

Derzeit werden chronische Dialyseverfahren, Transplantattherapie für verlorener Nierenfunktion stehen rund jährlich werden Dialysebehandlungsverfahren durchgeföh

Die Gesamtkosten der Krankenversicherung für ambulante Dialysebehandlungen belaufen sich auf rund 2 Milliarden € jährlich. Zum 01.07.2002 haben die Partner der Bundesmantelverträge eine pauschalierte

Vergütung (Wochenpauschale) eingeführt mit dem Ziel, die Höhe der Vergütung von Ort und Art der Dialyse zu entkoppeln. Dabei haben die Partner der Bundesmantelverträge die Notwendigkeit einer verpflichtenden kontinuierlichen QS festgehalten

Derzeit werden in Deutschland rund 61.000 Patienten mit chronischer Niereninsuffizienz ambulant kontinuierlich mit einem Dialyseverfahren behandelt. Vor dem Hintergrund der schlechten Transplantationssituation ist die Dialysebehandlung die zentrale Therapie für Patienten mit deutlich eingeschränkter oder verlorener Nierenfunktion. Für die Behandlung der Patienten stehen rund 800 ambulante Dialyse-Einrichtungen zur Verfügung. Jährlich werden rund 15.000 Patienten dialysepflichtig. Die Dialysebehandlung wird bei dem am häufigsten angewandten Verfahren, der Hämodialyse, in der Regel 3 bis 4 mal pro Woche durchgeführt.

Richtlinie

sonderten mit der Last, die kann, (2) (3) das ren zur n diesem gaben für

ät von SGB V 6 vom G-BA) en. Eine 0.2007 in

kontinuierlichen Qualitätsverbesserungsprozesses.

15. Symposium

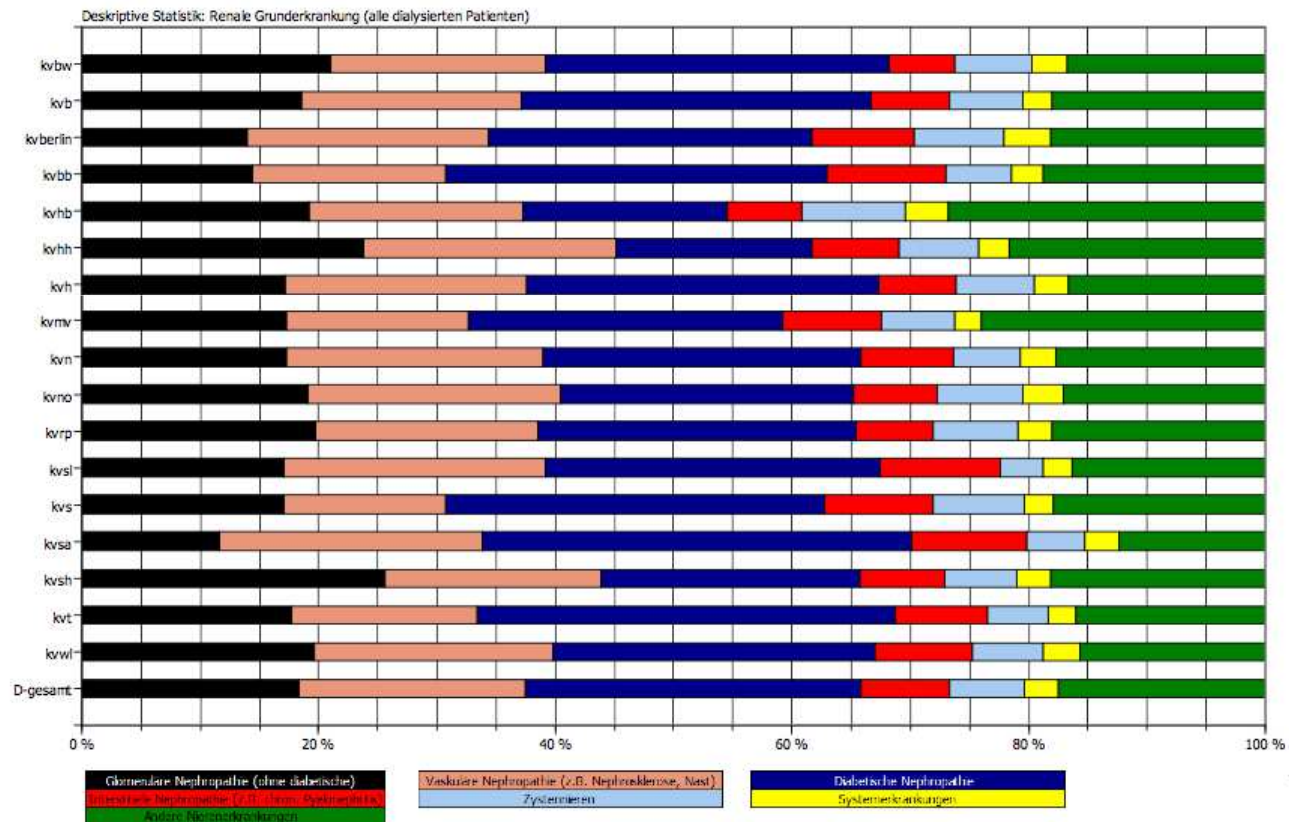
Der av-Gefäßzugang für die chronische Hämodialyse – Planung, Anlage, Komplikationen



© MNC GmbH: Jahresbericht G-BA für 2009



Abbildung 2.3.10.1-1: Renale Grunderkrankung (alle dialysierten Patienten)



15. Symposium

Der av-Gefäßzugang für die chronische Hämodialyse – Planung, Anlage, Komplikationen



Dialysezugangsassoziierte Diagnosen in Krankenhäusern des Landes Brandenburg

T82.5 Mechanische Komplikationen durch sonstige Geräte und Implantate
im Herzen und in den Gefäßen

Z49.0 Vorbereitung auf die Dialyse

	2009	2008	2007	2006	2005	2004	2003	2002	2001	2000
T82.5	465	388	301	279	156	122	140	107	85	52
Z49.0	26	36	88	349	397	319	59	22	6	---

15. Symposium

Der av-Gefäßzugang für die chronische Hämodialyse – Planung, Anlage, Komplikationen



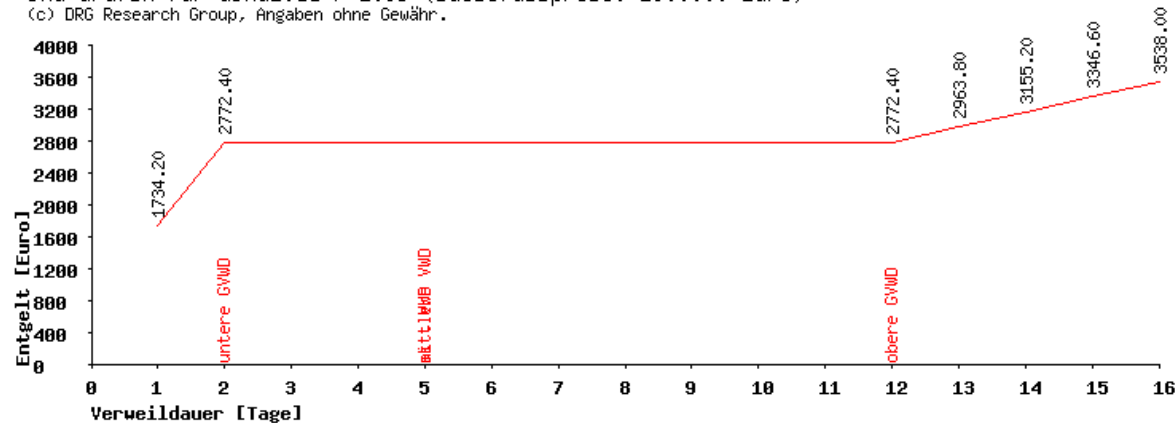
Vergütung von
Shunt-
Neuanlagen

Stationär

DRG 2011

Gruppierungsergebnis (G-DRG 2011)						
MDC	11	Krankheiten und Störungen der Hamorgane				
DRG	L09D	Andere Eingriffe bei Erkrankungen der Hamorgane ohne Anlage eines Dialyseshuntis bei akuter Niereninsuffizienz od. bei chronischer Niereninsuff. mit Dialyse, ohne Kalziphylaxie, ohne Schilddrüsenresektion				
PCCL	0	Status: normales Grouping (GetDRG-Grupper 2011) (GetDRG V10.0.0)				
Verweildauer	aktuelle VWD:	5	1. Tag Abschlag:	1	1. Tag Zuschlag:	13
	mittl. VWD (arith.):	5.1	untere GVWD:	2	obere GVWD:	12
Kostengewicht	Basiskostengewicht:	0.956	eff. Kostengewicht:	0.956	(Zuschlag: 0)	
Entgelt	Basisentgelt:	2772,40 €	eff. Entgelt:	2772.40 €	(Zuschlag: 0.00 €; Basisfallpreis: 2900.00 €)	
	Diagnosen (ICD-10-GM 2011)					
	Kode	Bezeichnung			Verwendet	CCL
	Z49.0	Vorbereitung auf die Dialyse			N	0 gültig
Prozeduren (OPS Version 2011)						
	Kode	Bezeichnung			Verwendet	OR/NOR
	5-392.1	Anlegen eines arteriovenösen Shuntens: Innere AV-Fistel (Cimino-Fistel)			J	OP 5-392.1

DRG-Grafik für GDRG2011 / L09D (Basisfallpreis: 2900.00 Euro)
(c) DRG Research Group, Angaben ohne Gewähr.



15. Symposium

Der av-Gefäßzugang für die chronische Hämodialyse – Planung, Anlage, Komplikationen



Vergütung von
Shunt-Operationen
ambulant
und
Kostenschätzung
(Daten aus 2008)

Tabelle 3)

Shunt-OP	IKKdirect	AOK Bayern	Ersatzkassen	Knappschaft
Primäranlage K2	262€	96€	96€	96€
Revision einfach K3	334€	279€	207€	191€
Revision kompliziert K3	334€	279€	207€	191€

Tabelle 4)

Shunt-OP	Zeitbedarf EBM 2008	OP-Zentrum Kosten pro Eingriff ohne Personal
Primäranlage	59 Minuten	147,5€
Revision einfach	78 Minuten	195€
Revision kompliziert	110 Minuten	275€

Die OP-Kosten sind bei uns mit 2,50 Euro pro Minute sicher sehr niedrig kalkuliert. Ein Universitätsklinikum rechnet mit dem Fünffachen dieses Betrages (Quelle: interne

15. Symposium

Der av-Gefäßzugang für die chronische Hämodialyse – Planung, Anlage, Komplikationen



9.00 – 9.30 Uhr

Shunt-Chirurgie als Prozesschirurgie - das Management der Shunt-Neuanlage

G. Krönung, Wiesbaden

9.45 – 10.10 Uhr

Hämodynamik beim av-Prothesen-Shunt - Vermeidung von Komplikationen

H. Scholz, Berlin

Pause und Besuch der Industrieausstellung

10.50 – 11.15 Uhr

Das dialyseassoziierte Steal-Syndrom Ursachen-Diagnostik-Therapie

J. Zanow, Jena

11.25 – 11.45 Uhr

Shuntzentren - wem nützt eine weitere Zertifizierung?

V. Mickley, Rastatt

Pause und Besuch der Industrieausstellung

12.10 – 12.30 Uhr

Neue Indikationen für die Hämodialyse

E. Wecke, Luckau

12.40 – 13.00 Uhr

Das duplexsonographische Verlaufsmanagement des av-Gefäßzuganges - Beurteilung von Stenosen, Flussmessung

A. Jüngling, Eberswalde

Zusammenfassung

Mittagspause

14.20 Uhr

Mitgliederversammlung des VGLB